

## Projektbeschreibung „Schülerpaten/-patinnen“

### ***Ziel des Projekts***

Jugendliche, v.a. Mittelschüler/innen, erlangen mit Unterstützung erfahrener Paten/Patinnen aus der Wirtschaft die notwendige, noch fehlende Ausbildungsreife. Damit soll Jugendarbeitslosigkeit vermieden werden und in der Folge auch die damit verbundenen Kosten und Konfliktpotentiale.

### ***Warum das Projekt?***

Viele Jugendliche haben selbst in der Abschlussklasse keine klaren Berufswünsche, noch keinerlei Bewerbungsunterlagen und keine konkreten Vorstellungen, welche fachlichen und sozialen Kompetenzen für eine erfolgreiche Bewerbung notwendig sind. Vielen fällt es schwer, die in der Schule erworbenen Kenntnisse direkt auf ihre eigene Lehrstellensuche anzuwenden. Sie benötigen manchmal zusätzlich zu Eltern und Lehrer/innen jemanden, der sie bei der Lehrstellensuche motiviert und antreibt.

### ***Ablauf des Projekts***

- Die Mittelschüler/innen sind in der 8. oder 9. Klasse und nehmen freiwillig teil. Sie verpflichten sich schriftlich pünktlich und zuverlässig zu den mit dem Schülerpaten/patinnen vereinbarten Treffen zu erscheinen. Wer mehr als zweimal unentschuldigt fehlt, darf nicht mehr teilnehmen.
- Schüler/innen und Paten/Patinnen lernen sich im Rahmen eines Auftakttreffens kennen. Die Schüler/innen wählen sich ihren Paten/ihre Patin selbst aus.
- Vereinbarung von Treffen individuell und je nach Bedarf (in der Regel alle zwei Wochen ca. 2 Stunden). Am Anfang wird eine „Schnupperphase“ von vier Treffen vereinbart, danach können sowohl Pate/Patin als auch Schüler/in die Begleitung ohne Angabe von Gründen beenden.
- Am Ende der Begleitung haben die Schüler/innen mindestens zwei Berufswünsche erprobt, fertige Bewerbungsunterlagen, ihre Noten gemäß den Berufsanforderungen, wenn möglich, verbessert und gegebenenfalls bereits einen Ausbildungsplatz. Die Paten/Patinnen sind jedoch keine Jobgarantie!

### ***Aufgaben von Schaffenslust***

- Gewinnung der Schülerpaten/-patinnen und Vorbereitung auf ihr Engagement
- Organisation/Terminkoordination mit der Schule
- Durchführung von Erfahrungsaustauschtreffen und Dankeschön-Feiern
- Begleitung der aktiven Paten/Patinnen
- Ständiger Ansprechpartner für die Schülerpaten/-patinnen, Schulen/Lehrkräfte, Schüler/innen und Eltern, Information und Unterstützung bei Fragen und Problemen
- Überwachung der Regeleinhaltung
- Auswertung der Projektergebnisse
- Projektbegleitende Pressearbeit